

Das Internationale Ausbildungsinstitut IAI ist seit 1993 als zukunftsorientiertes Ausbildungsinstitut für Facility- und Instandhaltungs-Management im deutschsprachigen Raum erfolgreich tätig. Es bietet praxisorientierte, professionell ausgerichtete und anerkannte Kurse auf dem aktuellen Stand der Erwachsenenpädagogik an.

Orientierten am Info Abend in Basel (v.l.n.r.):
Gian-Pietro Bondt, Leiter IAI.
Reto Bühler, Präsident IFMA Schweiz.
Christian Tantscher, Präsident der Prüfungskommission FM-LeiterIn.
Dr. sc. techn. Urs Wiederkehr, dipl. Bau-Ing. ETH/SIA, Dozent.
Fotos: Hans-Peter Christ.



Das IAI wird nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen von G.P. Bondt geführt und ist eng verbunden mit dem Beratungsunternehmen Pamco AG, aus dem heraus es entstanden ist. Mehrere erfolgreiche Projekte in der Reorganisation und Neuausrichtung im technischen FM sind Referenzen und bilden die Praxiserfahrung für die angebotenen Ausbildungen.

Im permanenten Kontakt mit Unternehmen, Teilnehmern, Verbänden und Organisationen beobachten Leiter und Dozenten des IAI den Entwicklungsstand im FM und setzen die Erkenntnisse in ihrer Ausbildung und Projekten um. Sie begleiten und unterstützen Unternehmen beim Erarbeiten von Studien, Beratungen, Projektcoaching, bei Entwicklung und Umsetzung von Strategien und Konzepten im FM.

Ein aktuelles Beispiel ist die Beratungstätigkeit von Pamco und IAI beim Aufbau und Implementierung einer neuen Organisationsstruktur für den technischen Dienst (TEC) des Universitätsspitals Zürich. Die Herausforderung dabei war, mit den bestehenden langjährigen Mitarbeitern des

technischen Dienstes die Reorganisation zu realisieren (keine Entlassungen, kein Outsourcing). Als Dienstleistungsanbieter soll der Technische Dienst zukunftsorientiert neu ausgerichtet werden, mit dem Ziel, kundenorientiert, effizient, kostenbewusst und konkurrenzfähig zu sein. Dies würde bedeuten, dass er gegenüber den Kliniken und Instituten sowie externen Anbietern «als Mitbewerber» auftritt. Solche Optionen in die Zukunft können allerdings nur realisiert werden, wenn die Arbeits-Prozesse genau untersucht werden und die Vollkosten sowie der entsprechende Ausbildungsstand der TEC-Mitarbeiter mit den externen verglichen werden können.

Solche konkreten Erfahrungen fließen wieder in die Ausbildung des IAI zurück. Das heisst konkret, dass das IAI per März 2005 die neue Ausbildung Instandhaltungsfachmann (Berufsprüfung mit Fachausweis BBT) mit Branche Spital- und Heimtechnik in Zürich am Universitätsspital gestartet hat. H+ Bildung Aarau hat aktiv mit dem IAI zusammengearbeitet.

Der neue Ausbildungsgang Dipl. LeiterIn in Facility Management (Höher Fachprüfung mit Diplom BBT) wird am 12. August 2005 gestartet aufgrund der neuen Wegleitung 2005. Das Hauptfach Facility Management wird mit den Schwerpunkten:

- Technisches Facility Management (Lebenszyklus von Immobilien, Technischen Anlagen und Infrastrukturen)

- Kaufmännisches Facility Management (Flächenmanagement, Raumbewirtschaftung und die betriebswirtschaftlichen Aspekte)

- Hospitality Management und Services (Catering, Reinigung, Textilmanagement etc.)

mit kompetenten praxiserfahren Dozenten durchgeführt.

Im Bereich des Hospitality Management arbeitet das IAI mit der Fachhochschule Wädenswil eng zusammen.

Im Meseturm in Basel fand dazu ein Info-Abend mit bekannten Persönlichkeiten aus der FM-Branche statt. ■

Weitere Informationen:
IAI, Steinenring 13, 4051 Basel
Tel. 061 205 95 95, www.iai.ch
info@iai.ch



Berufsbegleitende Ausbildungen seit 1993



in Basel und Zürich

**Diplomierte/r
LeiterIn in Facility Management**

Höhere Fachprüfung BBT



**Diplomierte/r
Instandhaltungs - LeiterIn**

Höhere Fachprüfung BBT



Instandhaltungsfachmann

Berufsprüfung mit Fachausweis BBT



Detaillierte Informationen und Stundenpläne www.iai.ch - email: info@iai.ch